FIAT

KUNDENDIENST

Technische Tabellen

Juli 1973 — Blatt 1

Modell

FIAT 128 X 1/9

Typenbezeichnung	
Fahrgestell	128 AS
Motor	128 AS. 000

Motor

Serie ab Motor Nr.	0761730
Zylinderzahl	4
Bohrung	86 mm
Hub	55,5 mm
Gesamthubraum	1290 cm^3
Verdichtungsverh.	8,9
Höchstleist. DIN	75 PS
Höchstleist.-Drehzahl	6000 U/min
Drehmoment max. DIN	9,9 mkp
Ensprech. Drehzahl	3400 U/min
Höchstgeschwindigkeit	> 170 km/h
Baujahr ab	1973

Hauptlagerzapfen

normal	50,785 – 50,805
1. Maß	50,521 – 50,541
2. Maß	50,267 – 50,287
3. Maß	50,013 – 50,033
4. Maß	49,759 – 49,779

Hauptlagerschalen

normal	1,825 – 1,831
1. Maß	1,952 – 1,958
2. Maß	2,079 – 2,085
3. Maß	2,206 – 2,212
4. Maß	2,333 – 2,339

Pleuellagerzapfen

normal	45,498 – 45,518
1. Maß	45,244 – 45,264
2. Maß	44,990 – 45,010
3. Maß	44,736 – 44,756
4. Maß	44,482 – 44,502

Pleuellagerschalen

normal	1,531 – 1,538
1. Maß	1,658 – 1,665
2. Maß	1,785 – 1,792
3. Maß	1,912 – 1,919
4. Maß	2,039 – 2,046

Hauptlagergrundbohrung	54,507 – 54,520
Pleuellagergrundbohrung	48,630 – 48,646

Kurbelwellenradien

Hauptlager	r =	2,8 – 3,0
Pleuellager	r =	2,7 – 3,0

Einbauspiele

Kolben	0,050 – 0,070
Hauptlager	0,040 – 0,085
Pleuellager	0,036 – 0,086

Steuerzeiten

Einl. ö. v. o. T.	24°
Einl. s. n. u. T.	68°
Ausl. ö. v. u. T.	64°
Ausl. s. n. o. T.	28°

Betriebsspiel bei kaltem Motor	E	0,40 mm
	A	0,45 mm
Ventilspiel z. Prüfen der Steuerzeiten	E	0,50 mm
	A	0,50 mm
Nockenwellenhub	E	9,75 mm
	A	9,75 mm
Theoret. Ventilhub (ohne Spiel)	E	9,75 mm
	A	9,75 mm

Brennraumtiefe gem. m. Wzg. A 96216

Zul. Schleifmaß bei normaler Kopfdicht.	0 – 0,25 mm
starker Kopfdicht.	0,26 – 0,70 mm

Ventilfedernhöhen

äußere Feder

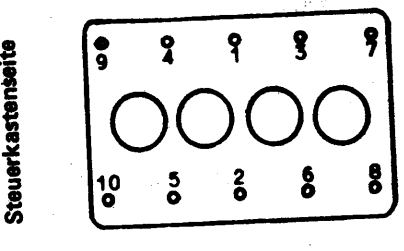
Länge unbelastet	53,9 mm
Länge belastet	36,0 mm
entspr. Belastung	38,9 kg

innere Feder

Länge unbelastet	41,8 mm
Länge belastet	31,0 mm
entspr. Belastung	14,9 kg

Anzugsmomente in mkg *)

Zylinderkopfschr.	9,5
Pleuellagerschr.	5,0
Hauptlagerschr.	8,0
Schwungsch'schr.	8,5
Schr. f. N'wellenrad	8,5
M. f. N'wellenkasten	2,0
M. f. Riemensch. KW	14,0



Vergaser

Vergaser Weber

Typ: 32 DMTR 22

	1. Stufe	2. Stufe
Lufttrichter	22	22
Zerstäuberrohr		
Hauptdüse	1,10	1,15
Leerlaufdüse	0,50	0,70
Leerl.-Luftd.	1,10	0,70
Mischrohr	F 30	F 30
Luftkorrekturd.	2,10	1,90
Pumpendüse	0,40	
Ablaßbohr.	0,50	
Schw'nad.-Vent.	1,50	
Schwimmerst.	6 mm m.D.	
Anreich.-Vorr.		
Luftdüse	–	1,00
Kraftstoffd.	–	1,10
Gemischd.	–	–

Vergaser Solex

Typ

	1. Stufe	2. Stufe
Lufttrichter		
Hauptdüse		
Leerlaufdüse		
Leerl.-Luftd.		
Mischrohr		
Luftkorrekturd.		
Startdüse		
Startluftdüse		
Pumpendüse		
Ablaßbohr.		
Schw.nad.Vent.		
Schw.Gewicht		

Benzinpumpendruck 0,20 – 0,25 kp/cm^2

Öldruck bei 85°C: 4,5 – 6,0 kp/cm^2

*) Das Anziehen der Muttern bzw. Schrauben muß stufenweise erfolgen. Die Muttern und Schrauben müssen in trockenem und kaltem Zustand sein; es dürfen also weder die Gewinde noch die Auflageflächen geölt werden. Gleichzeitig ist darauf zu achten, daß die betreffenden Oberflächen (Basis des Schraubenkopfes, Halteplättchen usw.) vollkommen sauber sind.

N.B. Die im Laufe der Zeit eintretenden Änderungen sind selbst nachzutragen!

FIAT

KUNDENDIENST

Technische Tabellen

Juli 1973 — Blatt 2

Modell

FIAT 128 X 1/9

Kraftübertragung

Kupplung

Pedalleerweg	ca. 30 mm
Federlänge unbel.	Scheibenfeder-
Länge belastet	Kupplung
entspr. Belast.	siehe
Drahtdurchm.	Rep.-Handbuch

Getriebe

Übersetzungen

1. Gang	3,583
2. Gang	2,235
3. Gang	1,454
4. Gang	0,959
R. Gang	3,714

Differential

Untersetzung	13/53
Zahnflankenspiel	–
Rollmoment des Kegelrades	–
Gehäusevorspannung	0,08 mm
Rollmoment der Achswelle [1])	–

Anzugsmomente in mkp

Mutter a. Kegelrad	–
Tellerradschr.	7,0
Schraub. z. Bef. d. Lagerdeckels	2,5

Anhängelast

ungebremst	450 kg
gebremst	750 kg

Bremsen

4-Rad Scheibenbremsen

Scheibenstärke	
vorn	9,95 – 10,15 mm
hinten	9,95 – 10,15 mm
Mindeststärke n. d. Abschleifen	
vorn	9,35 mm
hinten	9,45 mm
Verschleißgrenze	9,00 mm
Höchstzul. Seitenschlag	0,15 mm
Belagstärke min	~ 2,00 mm

Fahrgestell

Achsmaße	belastet	unbelastet
Vorspur	3 ± 1 mm	
Sturz	– 1° ± 20'	
Nachlauf	7° ± 30'	
Vorsp. d. Hinterr.	10 ± 1 mm	
Radstand	2220 mm	
Einschl. ∢ innen	28°	
Einschl. ∢ außen	32° 40'	

Reifen	145 HR–13"
Reifendruck normal	
vorn	1,8 atü
hinten	2,0 atü
Felgengröße	4 1/2 J x 13
Wendekreis	10 m
Anzugsm. Radbolzen	7 mkp

Betriebsmittelversorgung

Motorenöl	VS 30 (SAE 30) 20W–40
im Sommer	
im Winter	VS 20W (SAE 20W) 10W – 30
Period. Ölw. mit Filter [2])	4,25 ltr.
Period. Ölw. ohne Filter [2])	3,5 ltr.
Getriebeöl	OLIO-FIAT ZC 90
Füllmenge	3,15 ltr.
Differentialöl	s. Getr.-Öl
Füllmenge	(in e. Gehäuse)
Kühlsystem	11 ltr.
Gefrierschutz	
Wasser	5,5 ltr.
Paraflu 11 b. –35°	5,5 ltr.
Kraftstoffbehälter	48 ltr.

Elektrische Anlage

Zündzeiten vor o. T.

Anfangs-Vorzünd.	10°
Vorz. Fliehk.	21° ± 2°
bei Drehzahl	1500 U/min
Vorz. Fliehk.	29° ± 2°
bei Drehzahl	3000 U/min
Vorzünd. Fliehkr.	38° ± 2°
bei Drehzahl	4700 U/min
Anf.-Vorzünd. in mm a. d. Riemensch.	Markierung a. Steuerk'deck

Zündverteiler

Typenbezeichnung	S 135 B
Unterbrecherabst.	0,37 – 0,43
Schließwinkel in °	55° ± 3°
Schließwinkel in %	61 % ± 3 %

Zündkerzen

Marelli	CW 78 LP
Champion	N 7 Y
Delco	
Bosch	
Beru	

Elektrodenabstand in mm

Marelli	0,6 – 0,7
Champion	0,5 – 0,6
Delco	
Bosch	
Beru	

Anlasser

Typ E 84 – 0,8 / 12 Var. 1

Drehstromgenerator

Typ	Bosch G 1 14 V – 33 A 27
max. Ladestrom	~ 40 A

Regler

Typ	Bosch AD 1 / 14 V
Regelspannung	14,2 ± 0,4 V

Batterie 12 V, 45 V

[1]) Bei der Messung des Rollmoments muß beachtet werden, daß eine Achswelle frei ist, wogegen die andere blockiert werden muß.

[2]) Bei diesen Angaben handelt es sich um ungefähre Werte, da verschiedene Faktoren, wie Kurbelwellenstellung, die einzufüllende Ölmenge verändern. Deshalb ist es notwendig, die eingefüllte Ölmenge nach kurzem Probelauf mit dem Ölmeßstab nachzuprüfen und gegebenenfalls Öl bis Maximalstand nachzufüllen.

N.B. Die im Laufe der Zeit eintretenden Änderungen sind selbst nachzutragen!